Claas und Kramer beenden Kooperation

Claas und Kramer gehen ab Ende 2017 getrennte Wege beim Bau von landwirtschaftlichen Teleskopladern. Die Kramer-Werke, ein Unternehmen der Wacker Neuson Group, fertigt und entwickelt seit zehn Jahren die Scorpion-Baureihe von Claas und bietet diese unter dem eigenen Namen bzw. unter Wacker Neuson alternativ für die Bauwirtschaft an. Ab 2018 bieten die beiden Partner ihre Produkte unabhängig von einander an. Neuer Kooperationspartner des Landmaschinenherstellers aus Harsewinkel wird Liebherr. Der Service und die Ersatzteilversorgung für die aktuelle Scorpion-Baureihe ist langfristig sichergestellt. Das Nachfolgemodell soll im Januar 2018 auf den Markt kommen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Claas Scorpion.